

PRODUKT - AUSWAHL - TABELLE

EN 50086 Klassifikation*1 (Verweisung auch auf Seite 6)

Schlauchsorte Wichtigste Eigenschaften Schlauch Typ (Modell)	MULTIFLEX OHNE MANTEL				LIQUIDTITE ÖKONOMISCH	SEALTITE BLEIFREI		SEALTITE HOHE TEMPERATUR			SEALTITE HALOGENFREI		
	S.L.	S.L.B	S.L.I.	U.I.	N.	E.F.	O.R.	H.C.	H.C.I.	H.C.X.	H.F.X.	H.F.I.	Z.H.L.S.
Seite	9	10	11	17	24	25	26	27	48	28	30	49	31
Druckfestigkeit	4	4	3	5	3	4	4	4	4	4	4	4	4
Schlagfestigkeit	4	4	3	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
Mindest Temperatur	5+	5+	5+	5+	3	4	3	5	5	5+	5	5	4
Höchst Temperatur	6+	6+	7+	7+	1+	1+	2+	3	3	4+	3	3	1+
Biegsamkeit	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
Elektrische Eigenschaften	1	1	0	0	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Schutz gegen Eindringen von festen Fremdkörpern (I)	4	4	4	4	6	6	6	6	6	6	6	6	6
Schutz gegen Eindringen von Wasser (P)	0	0	0	0	7	7	7	7	7	7	7	7	7
Korrosionsbeständigkeit	2	2	4	4	3	3	3	3	4	3	3	4	3
Zugfestigkeit	3	4	3	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
Flammenausbreitung	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	1	1	1
Tragvermögen hängend	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ÜBRIGE EIGENSCHAFTEN													
Flüssigkeitsdicht	-	-	-	-	****	****	****	****	****	****	****	****	****
Mindest Temperatur	-55	-55	-100	-100	-15	-25	-15	-45	-45	-55	-45	-45	-25
Höchst Temperatur	+300	+300	+600	+600	+70	+70	+100	+105	+105	+145	+105	+105	+80
Kurzzeitige max. Temperatur	-	-	-	-	+90	+90	+120	+120	+120	+160	+125	+125	+100
Ölbeständigkeit	****	****	****	****	***	***	****	***	***	**	****	****	**
Lösungsmittel-Beständigkeit	****	****	****	****	*	*	*	*	*	*	**	**	*
Flexibilität	****	****	****	****	**	***	***	***	***	****	****	****	**
Geringe Rauch-Entwicklung	****	****	****	****	*	*	*	*	*	*	****	****	****
UV-Beständig	****	****	****	****	**	**	***	***	***	***	****	****	***
Halogenfrei	****	****	****	****	-	-	-	-	-	-	****	****	****
RoHS (bleifrei)	****	****	****	****	-	****	****	-	-	-	****	****	****
EMI/EMC Abschirmung	*	***	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
UL / CSA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NF F 16 101 : - Rauch Klasse	-	-	-	-	-	-	-	-	-	F5	F1	F1	F1
- Sauerstoff Index	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24,6	24,1	24,1	35,8
Konstruktion Innenschlauch	Einhak profil	Einhak profil	Einhak profil	Agraff profil	Einhak- profil	Einhak- profil	Einhak- profil	Einhak- profil	Einhak- profil	Einhak- profil	Einhak- profil	Einhak- profil	Einhak- profil
Material Innenschlauch	GS	GS	INOX	INOX	GS	GS	GS	GS	INOX	GS	GS	INOX	GS
Material Ummantelung	-	Geflecht	-	-	PVC	PVC	PVC	PVC	PVC	TPE	PU	PU	Polyolefin
Farbe	Standard	Metall	Metall	Metall	Metall	schwarz	schwarz	schwarz	schwarz	schwarz	schwarz	schwarz	schwarz
Alternativ	-	-	-	-	-	-	grau	blau	-	-	-	-	-

Erklärung Bewertung:

Erklärung Material Innenschlauch :

****	sehr gut	GS	:	Hochwertiger galvanisierter Stahl
***	gut	INOX	:	Edelstahl AISI 304 (Werkstoff Nr. 1.4301)
**	mittel	FG	:	Glasfiber
*	gering			
-	ist nicht anwendbar oder unbekannt.			

*1 Die Klassifikation nach EN 50086 gilt als Minimum für alle Maße. Oft ist für einige Maße innerhalb der Reihe eine höhere Klassifikation möglich, bitte fragen Sie Ihre Anamet Vertretung nach weiteren Informationen.

PRODUKT - AUSWAHL - TABELLE

EN 50086 Klassifikation*1 (Verweisung auch auf Seite 6)

Schlauchsorte Wichtigste Eigenschaften Schlauch Typ (modell)	SEALTITE		SEALTITE		HIPROJACKET		ANA-QUICK				SPIRAL SCHLAUCH		
	UL / CSA ZULASSUNG		UL / CSA ZULASSUNG		HITZE BESTÄNDIG		POLYAMID SCHLAUCH				LEICHTE BELASTUNG		
	H.T.D.L	Z.H.U.A.	C.N.P	N.M.U.A	Hiprojacket	Thermojacket	PA6L	PA6S	PA6V0	PA12S	MPC	MPU	
Seite	32	33	52	54	22	23	58	59	60	61	70	70	
Druckfestigkeit	4	4	1	2	0	0	1	2	3	2	3	3	
Schlagfestigkeit	4	4	3	3	0	0	1	2	3	2	3	3	
Mindest Temperatur	5	5	3+	3+	5+	4	4+	4+	4+	4+	3+	4+	
Höchst Temperatur	3	1+	1	1+	6+	7+	4	4	4	2+	1+	2	
Biegsamkeit	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	
Elektrische Eigenschaften	3	3	2	2	0	0	0	0	0	0	0	0	
Schutz gegen Eindringen von festen Fremdkörpern (I)	6	6	6	6	6	4	6	6	6	6	6	6	
Schutz gegen Eindringen von Wasser (P)	7	7	7	7	7	0	7	7	7	7	7	7	
Korrosionsbeständigkeit	3	3	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	
Zugfestigkeit	4	4	4	4	0	0	1	2	3	2	0	0	
Flammenausbreitung	1	1	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
Tragvermögen hängend	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
ÜBRIGE EIGENSCHAFTEN													
Flüssigkeitsdicht	****	****	****	****	****	-	****	****	****	****	****	****	
Mindest Temperatur	-45	-45	-20	-20	-50	-25	-40	-40	-40	-40	-20	-40	
Höchst Temperatur	+105	+80	+60	+80	+260	+538	+120	+120	+120	+100	+80	+90	
Kurzzeitige max.Temperatur	+120	+100	+80	+100	+1650	-	+150	+150	+150	+130	-	-	
Ölbeständigkeit	***	****	***	***	****	***	***	***	***	***	**	****	
Lösungsmittel-Beständigkeit	*	**	*	*	**	**	**	**	**	**	*	**	
Flexibilität	***	****	*	**	****	***	****	***	***	****	****	****	
Geringe Rauch-Entwicklung	*	**	*	*	**	**	***	***	***	***	*	**	
UV-Beständig	***	****	***	***	**	**	***	***	***	***	**	***	
Halogenfrei	-	****	-	-	-	-	****	****	****	****	-	-	
RoHS (bleifrei)	-	-	-	****	-	-	****	****	****	****	-	-	
EMI/EMC Abschirmung	***	***	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UL / CSA	****	****	****	****	-	-	-	UR	UR	-	-	-	
NF F 16 101 : - Rauch Klasse	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
- Sauerstoff Index	-	-	-	-	42,5	-	-	-	-	-	-	-	
Konstruktion Innenschlauch	Einhak- profil	Einhak- profil	Glatte Schlauch	Glatte Schlauch	Gewebe Mantel	Silikon Beschichtung	Wellrohr profil	Wellrohr profil	Wellrohr profil	Wellrohr profil	Spirale	Spirale	
Material Innenschlauch	GS	GS	PVC	PVC	FG	FG	PA6	PA6	PA6	PA12	Metall	Metall / PVC	
Material Ummantelung	PVC	PU	PVC	-	Silikone Beschichtung		-	-	-	-	PVC	PU	
Farbe	Standard	schwarz	schwarz	orange	grau	rot	gold	schwarz	schwarz	schwarz	schwarz	grau	blau
	Alternativ	-	-	grau	-	-	-	-	grau	grau	grau	-	-

Erklärung Bewertung:

**** sehr gut
 *** gut
 ** mittel
 * gering
 - ist nicht anwendbar oder unbekannt.

Erklärung Material Innenschlauch :

GS : Hochwertiger galvanisierter Stahl
 INOX : Edelstahl AISI 304 (Werkstoff Nr. 1.4301)
 FG : Glasfiber

*1 Die Klassifikation nach EN 50086 gilt als Minimum für alle Maße. Oft ist für einige Maße innerhalb der Reihe eine höhere Klassifikation möglich, bitte fragen Sie Ihre Anamet Vertretung nach weiteren Informationen.

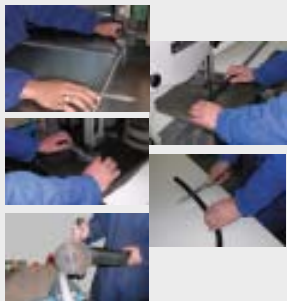
ERKLÄRUNG EN - 50086

Klasse	0	1	2	3	4	5	6	7
Umschreibung								
Druckfestigkeit	-	Sehr Leicht (125 N)	Leicht (320 N)	Mittel (750 N)	Schwer (1250 N)	Sehr Schwer (4000 N)	-	-
Schlagfestigkeit	-	Sehr Leicht (0,5 J)	Leicht (1 J)	Mittel (2 J)	Schwer (6 J)	Sehr Schwer (20 J)	-	-
Minimale Dauergebrauchs- und Installationstemperatur	-	+5°C	-5°C	-15°C	-25°C	-45°C	-	-
Maximale Dauergebrauchs- und Installationstemperatur	-	+60°C	+90°C	+105°C	+120°C	+150°C	+250°C	+400°C
Widerstand gegen Biegung	-	Starr	Biegsam	Biegsam / Sich selbst zurückbildend	Flexibel	-	-	-
Elektrische Eigenschaften	Nicht erklärt	Mit elektrischen Leiteigenschaften	Mit elektrischen Isolations- eigenschaften	Mit elektrischen Leit- und Isolations- eigenschaften	-	-	-	-
Widerstand gegen das Eindringen von Festkörpern (I)	-	-	-	Geschützt gegen Eindringen von festen Fremdkörper Ø > 2,5 mm	Geschützt gegen Eindringen von festen Fremdkörper Ø > 1,0 mm	Geschützt gegen Eindringen von Staub (Staubfrei)	Geschützt gegen Eindringen von Staub bei Unterdruck	-
Widerstand gegen das Eindringen von Wasser (P)	Nicht erklärt	Geschützt gegen senkrecht fallendes Tropfwasser (Tropfwasserdicht)	Geschützt gegen senkrecht fallenden Wassertropfen bei einem Winkel von 15°	Geschützt gegen Sprühwasser	Geschützt gegen Spritzwasser (Spritzwasserdicht)	Geschützt gegen Wasserstrahlen (Strahlwasserdicht)	Geschützt gegen Überflutung	Geschützt gegen Untertauchung 1 Mtr. Tief, 30 Min. (Wasserdicht)
Korrosions-Beständigkeit Innen / Aussen	-	Gering	Mittel	Mittel / Hoch	Hoch / Hoch	-	-	-
Zugfestigkeit	Nicht erklärt	Sehr Leicht (100 N)	Leicht (250 N)	Mittel (500 N)	Schwer (1000 N)	Sehr Schwer (2500 N)	-	-
Widerstand gegen Flammenausbreitung	-	Nicht flammen- ausbreitend	Flammen - ausbreitend	-	-	-	-	-
Hängelast-Aufnahme- fähigkeit	Nicht erklärt	Sehr Leicht (20 N)	Leicht (30 N)	Mittel (150 N)	Schwer (450 N)	Sehr Schwer (850 N)	-	-

ANACONDA SCHLÄUCHE ,EINFACH ZU MONTIEREN

Durch die grosse Vielfalt von Schläuchen, sind die Einsatz- und Anwendungsmöglichkeiten wie auch die unterschiedlichsten Montagen vorhanden. Eine Übersicht beim abschneiden oder absägen von Schläuchen sollen die richtigen Massnahmen aufzeigen.

Sägen in einer Produktionsumgebung.



Die einfachste Methode um Anaconda Schläuche in einem Produktionsumfeld zu teilen, ist mit einer Bandsäge den Schlauch zu durchtrennen. Bei Nutzung des Sägebandes mit 4-5mm Breite, 0,6 – 0,8mm Stärke und 24 Bandzähnen, eingestellt auf hohe Geschwindigkeit sind Metallschläuche ohne Mantel sehr einfach zu sägen.

Metallschläuche mit Mantel sollen von einem Sägeband mit ca. 20 Bandzähne und mittlerer Geschwindigkeit gesägt werden. Bitte beachten Sie dabei die notwendigen Sicherheitsmassnahmen.

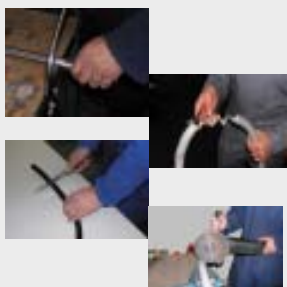
Bei Metallschläuchen mit Metallgeflecht empfehlen wir die Schnittstelle vorher mit einem Metallklebeband zu sichern, dann lässt sich der Sägeschnitt einfach erledigen.

Dadurch wird auch die Montage erleichtert, weil es kein ausgespleistes Gewebe gibt.

Bei Metallschläuchen mit Mantel über 1.1/2" ist eine Trennung mit einer Trennscheibe auch möglich. Bitte beachten Sie das Verletzungsrisiko.

Bei Vollkunststoffschläuchen empfehlen wir die gleiche Handhabung wie bei den reinen Metallschläuchen. Es besteht aber auch die Möglichkeit mit einem scharfen Messer den Schlauch zu durchtrennen, bitte beachten Sie dabei aber das Verletzungsrisiko.

Sägen in einem produktionsfreien Umfeld, Metallschläuche ohne Mantel.



Die einfachste Methode ist die Benutzung einer Bügelsäge für den Metallschlauch.

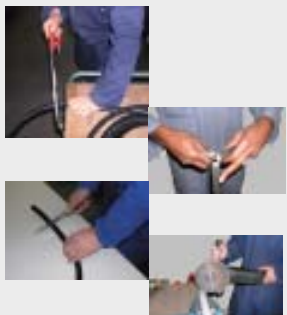
Eine oftmals auch angewandte Methode ist das abbrechen des Metallschlauches, der dann durch eine Zange oder eine Blehschere im Wendel durchgeschnitten wird.

Bei den Metallschläuchen mit Metallgeflecht empfehlen wir wieder das Metallklebeband an der Schnittstelle aufzubringen, danach ist das durchsägen und montieren des Schlauches eine einfache Angelegenheit.

Bei Metallschläuchen ohne Mantel über 1.1/2" ist eine Trennung mit einer Trennscheibe auch möglich. Bitte beachten Sie das Verletzungsrisiko.

Bei Vollkunststoffschläuchen kann man die Bügelsäge oder ein scharfes Messer verwenden. Bitte beachten Sie das Verletzungsrisiko.

Sägen in einem produktionsfreien Umfeld, Metallschläuche mit Mantel.



Die einfachste Methode ist die Benutzung einer Bügelsäge für den Metallschlauch mit Mantel.

Eine andere oftmals angewandte Methode ist den Mantel mit einem Stanley-Messer zu durchtrennen, nachher zu brechen und mit einer Blehschere oder Zange den Wendel durchzuschneiden.

Bei den Metallschläuchen mit Metallgeflecht empfehlen wir wieder das Metallklebeband an der Schnittstelle aufzubringen, danach ist das durchsägen und montieren des Schlauches eine einfache Angelegenheit.

Bei Metallschläuchen mit Mantel über 1.1/2" ist die Trennung mit einer Trennscheibe auch möglich. Bitte beachten Sie das Verletzungsrisiko.

MONTAGE HINWEIS für ANACONDA VERSCHRAUBUNGEN

Montage für Sealtite Schlauch mit Mantel

A B C D



Anaconda Sealtite, Liquidtite und NMUA Schutzschläuche.

Die Anaconda Messing vernickelten Verschraubungen sind sehr einfach zu montieren.

Schieben Sie die Gegenmutter (Teil A) mit dem Gewinde nach vorne zeigend über den Schlauch, schieben Sie dann den Kunststoff-Dichtungsring (Teil B; bei Abmessungen ab 1,1/4", muss die schmale Seite Richtung Gegenmutter zeigen) über den Schlauch, danach drehen Sie bitte die Erdungshülse (Teil C) in den Schlauch rein (handfest).

Das Verschraubungsvorderteil (Teil D) und die Gegenmutter wieder handfest zudrehen.

Danach mit einem Schlüssel 1 bis 2 Drehungen durchführen, dadurch ist die Verschraubung IP 67 wasserdicht montiert.

Montage für SL / UI Schlauch ohne Mantel

A B C D



Anaconda SL / SLB / SLI / UI – Schutzschläuche.

Die Anaconda Verschraubungen sind sehr einfach zu montieren. Schieben Sie die Gegenmutter (Teil A) mit dem Gewinde nach vorne zeigend über den Schlauch, drücken Sie den Klemmring (Teil B) über den Schlauch und drehen Sie dann die Erdungshülse (Teil C) in den Schlauch handfest hinein. Das Verschraubungsvorderteil (Teil D) und die Gegenmutter wieder handfest zudrehen. Danach mit einem Schlüssel 1 bis 2 Drehungen durchführen, dadurch ist die Verschraubung fest montiert.

ANACONDA Verschraubungen, die UNIVERSELLE Lösung

Anaconda Verschraubungen: Universell & Korrosionsbeständig



Die Anaconda Verschraubungen bestehen aus 4 Teilen. Die Konstruktion ist völlig angepasst an die Anaconda Sealtite Schutzschläuche und garantieren eine IP 67 flüssigkeitsdichte Verbindung. Mit den Kabelschlauch-Verschraubungen ist sogar eine IP 68 flüssigkeitsdichte Verbindung zu realisieren. Die robuste Konstruktion entspricht der UL / CSA Zulassung. Durch Verwendung von vernickelten Messing Verschraubung wird eine hohe Korrosionsbeständigkeit erreicht. Mit den Anaconda Verschraubungen ist ein komplettes Programm lieferbar; ISO-metrisch, Pg und NPT, sowie in gerade, 45° und 90° Ausführung und mit Innengewinde. Um die Anaconda Verschraubungen universell zu verwenden, sind die nachfolgende Richtlinien zu beachten: Für Schlauchtypen mit einem Einhakprofil (oder ab 1 1/2" Agraffprofil) können die Standard Verschraubungen verwendet werden. Für Schlauchtypen mit einem dünnen Geflecht (Multiflex Type SLB), oder ohne Ummantelung (Type SL / SLI) sind spezielle Klemmringe notwendig. Beim UI Agraffprofil sind auch spezielle Erdungshülsen und Klemmringe notwendig.

Konstruktion : 4-teilige Verschraubung (Überwurfmutter, Dichtungsring, Erdungshülse und Gehäuse). Die Überwurfmutter und das Gehäuse sind Messing vernickelt, die Erdungshülse aus extra verzintem Pressmaterial (3/8"-1") oder Messing vernickelt (übrige Masse) und der Klemmring besteht aus Polyamid PA6.

Temperaturbereich : Standard Verschraubung -45°C bis +105°C, Kabelschlauch-Verschraubung -20°C bis +100°C

Farbe : Metallfarbig



Lieferbar mit 3 Sorten Anschlussgewinde:
ISO = roter Einsatz.
PG = blauer Einsatz.
NPT = weisser Einsatz.

ANACONDA SEALTITE, LIQUIDTITE, und NMUA Schutzschläuche



Für diese Schläuche können Sie die Standard Anaconda Verschraubungen verwenden. Die Ausführungen von 3/8" bis 2" in gerade, 45°, 90° und gerade mit Innengewinde haben alle Standard die UL / CSA Zulassung. Diese Zulassung gilt nur im Zusammenhang mit UL / CSA zugelassenen Anaconda Schutzschlauch. Die Typen 1/4" bis 5/16" haben keine UL/CSA Zulassung da diese bei UL/CSA nicht verfügbar sind. Die Ausführungen; drehbar, Kabel-Schlauch und ATEX haben keine UL/CSA Zulassung, da diese Kombination nicht nach UL/CSA besteht.

Spezielle Kennzeichen: Erdungshülse Stahl verzinkt (3/8"-1") oder Messing vernickelt (übrige Masse), Einsatz und Klemmring aus Polyamid, übrige Teile Messing vernickelt.
Abdichtung O-Ringe aus NBR Gummi (-45°C bis +105°C) Neoprene Ausführung ist möglich (-40°C bis +145°C).

ANACONDA MULTIFLEX Schutzschlauch Type UI



Zum Anschluss an die Standard Anaconda Verschraubungen sind für UI spezielle Einsätze verfügbar. Die Ursache liegt in der Konstruktion des UI Schlauches. Das Agraffprofil weicht von der Standard Einhakprofil Konstruktion ab, wodurch die Erdungshülsen nicht passen. Daneben liefert die angepasste Erdungshülse eine gleichwertige Zugfestigkeit wie der Schlauch. Auch der Dichtungsring aus Polyamid wird durch einen metallischen Klemmring ersetzt, wodurch die Verschraubung sich nicht aus dem Schlauch drehen lässt und eine hohe Temperatur (+250°C) erreicht werden kann. Die Verschraubungen haben, genau wie der dazugehörige Schutzschlauch, keine UL / CSA Zulassung.

Spezielle Kennzeichen: Erdungshülse, Klemmring, Überwurfmutter und Gehäuse Messing vernickelt. Einsatz aus Polyamid PA6. Abdichtung O-Ringe aus NBR Gummi (-45°C bis +105°C) Neoprene Ausführung ist möglich (-40°C bis +145°C).

ANACONDA MULTIFLEX Schutzschlauch Type SL,SLB und SLI



Zum Anschluss an die Standard Anaconda Verschraubungen sind für SL / SLB und SLI spezielle Einsätze verfügbar. Die Ursache liegt in der Konstruktion des SL Schlauches. Die standard Einhakprofil Konstruktion hat ohne Ummantelung eine hohe Falzung, wodurch die Standard Erdungshülse nicht richtig passt. Auch der Dichtungsring aus Polyamid wird hierbei durch einem metallischen Klemmring ersetzt, wodurch sich die Verschraubung nicht aus dem Schlauch drehen lässt und die Verschraubung eine hohe Temperatur (+250°C) widersteht. Die Verschraubungen haben, genau wie der dazugehörige Schutzschlauch, keine UL / CSA Zulassung.

Spezielle Kennzeichen: Erdungshülse, Klemmring, Überwurfmutter und Gehäuse Messing vernickelt, Einsatz aus Polyamid PA6. Abdichtung O-Ringe aus NBR Gummi (-45°C bis +105°C) Neoprene Ausführung ist möglich (-40°C bis +145°C).

ANACONDA Edelstahl-Verschraubungen



Zum Anschluss an den Standard Anaconda Sealtite Schlauch, sind die Edelstahl-Verschraubungen eine hochwertige Ausführung. Diese Verschraubungen haben im Moment noch keine UL/CSA Zulassung. Die Verschraubungen sind gefertigt aus Edelstahl AISI 303 (Werkstoff Nr. 1.4305) und die verzinkte Stahl Erdungshülse wird ersetzt durch eine speziell vernickelte Ausführung.

Spezielle Kennzeichen: Erdungshülse speziell vernickelt (Seewasser beständig), Einsatz und Dichtungsring aus Polyamid PA6, übrigen Teile aus Edelstahl AISI 303. Abdichtung O-Ringe aus NBR Gummi (-45°C bis +105°C) Neoprene Ausführung ist möglich (-40°C bis +145°C).